

Zeitungsausschnitt

WZ Westdeutsche Zeitung

vom 01.08.2022

0 Gesamtausgabe

X Lokales Wuppertal

Die CDU verschafft sich einen Überblick

Feuerwache weist viele Mängel auf

Von Friedemann Bräuer

Cronenberg. „Zu sanieren gibt es da nicht viel, ein Umzug in das seit langen Zeiten für diesen Zweck vorgesehene ehemalige Schulgebäude an der Berghäuser Straße ist unerlässlich“, dieses Fazit zog die CDU-Fraktion der Cronenberger Bezirksvertretung nach dem Besuch der Feuerwache der Freiwilligen Feuerwehr an der Kemmannstraße.

Fraktionsvorsitzender Michael von Wenczowsky hatte dazu eingeladen. Um zu unterstreichen, wie wichtig dieser Neubau ist, standen mit dem Löschzugführer Dirk Jacobs, Christian Oertel (Öffentlichkeitsarbeit), Hans Joachim Donner (Ausbildung) und Horst Laubert (Technik) auch sachkundige Referenten bereit, die die einzelnen Punkte der langen Mängelliste schilderten.

Da wäre die Wagenhalle, die zu wenig Platz für die Einsatzfahrzeuge bietet, wobei die Fahrzeuge nur mit eingeklappten Rückspiegeln rückwärts eingeparkt werden können. Ein Löschfahrzeug ist aus Platzmangel etwa 200 Meter entfernt in einer Halle geparkt, was zu erheblichen Zeitverzögerungen führen kann.

In diesem Zusammenhang wies Michael von Wenczowsky

darauf hin, dass die Kommune verpflichtet sei, dafür zu sorgen, dass zehn Minuten nach dem Notruf die Feuerwehr am Gefahrenort ist. „Dieser Verpflichtung werden die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr gerecht, und um dem wirkungsvoll nachkommen zu können, müssen die Bedingungen hierfür stimmen.“ Das sei aber unter den derzeitigen Umständen sehr schwierig, so Löschzugführer Dirk Jacobs. Enge herrsche nicht nur in den Umkleidekabinen, sondern auch in den Jugendräumen. Dort gibt es zudem eine schlechte Be- und Entlüftung.

Dass das Gebäudemanagement der Stadt Wuppertal (GMW) den Neubau der Feuerwache an der Berghäuser Straße für 2026 ins Auge gefasst hat, wie Michael von Wenczowsky berichtete, stößt auf Unverständnis. „Dabei ist das doch zum Schutz der Bevölkerung brandeilig“, hieß es aus dem Kreis der Besucher. Wohl vernommen von Bürgermeister Rainer Spiecker (ebenfalls CDU), der sagte: „Wir müssen uns immer fragen, was machbar ist, zumal es viele Dinge in der Stadt gibt, bei denen dringender Handlungsbedarf besteht.“ Er will sich für die Priorisierung des Neubaus der Feuerwache einsetzen.



Löschzugführer Dirk Jacobs klärt über die Situation der Feuerwache auf, die durch die Mängel entstanden ist.

Foto: Stefan Fries

Brand in Wohnhaus

Cronenberg. In einem Wohn- und Geschäftshaus an der Berghäuser Straße gab es am Sonntagmorgen einen Brand, dabei stand ein Keller in Flammen. Alle Bewohner des Hauses konnten das Gebäude unverletzt verlassen, teilte die Feuerwehr Wuppertal mit. Und weiter: Gegen 9.30 Uhr sei ein Trupp mit Atemschutzgeräten eingesetzt worden, um den Kellerbrand zu löschen. Nach Abschluss der Löscharbeiten sei das Gebäude belüftet und alle Wohnungen kontrolliert worden. Messungen mit den Messgeräten der Feuerwehr hätten keine bedenklichen Konzentrationen ergeben, sodass die Bewohner des Hauses in ihre Wohnungen zurückkehren konnten. Die Brandursache ist noch nicht bekannt. Red